

Y. N. 20.928



Leipzig 9. 1. Dec.

Hochzuverehrer Sie werden dank,  
sich verpflichtet haben von Siebel,  
bundes, für Ihre erlaudung seiner  
Leidung, die so bald in unser  
Chorist aufgenommen ist! mal für  
Kanzler ist für unser fühl die  
Hilfsvermittlung das werde für  
die Hoffnungen; wenn bekümmert  
sich Siebel zu uns zu gehen  
afun für, erscheinung dann  
in so köstlichen Lesung: werde  
von Tugend kann in so manig,  
dies in Ihnen nicht erklärung  
fragen kann, wie Sie nicht  
dort und so so manig: wie wir

quand est das Rub druck des  
Besuches in der Wiederrück,  
mir sprachend d' la baccidig den  
Stütz d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
den! Köpflig! ist fests d' d'  
den d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
sich so unglücklich d' d' d'  
selbst d' d' d' d' d' d' d' d'  
Mielaw, mielaw, fang d' d'  
druck in d' d' d' d' d' d'  
Mann d' d' d' d' d' d' d'  
mit d' d' d' d' d' d' d' d'  
d' ganz besond' d' d' d' d'  
mit d' d' d' d' d' d' d' d'

Harold's new found Blicy,  
wenn zu Pfickau, die wir  
für mühselhaft focht, wir  
für mich davon befreit!

Wann sprach mir der  
in der Pfickau, das Sie  
für mit einem Handlung über,  
wapp fochten; für mich bis  
mit über einen Seife  
früher. Ich dankt Ihnen  
wird fast für die freundliche  
Worte über die Tugend,  
hiedu; für haben so manig  
folgt es sich, das ist ganz

warzungs angewendet bis d  
mir dazalt ist jedel  
freundliche Watsch frun.

Mit herzlichem Gruß

Helen Schreier  
geb. Luchtrian

---

